



16. JUNI 2021

Forum KI PROGRAMM

1

9:00 Uhr

Grußwort

Michael Kretschmer, Vizepräsident beim Bundeskriminalamt

Claudia Lehmann, Leiterin des Kriminalistischen Instituts

9:15 Uhr – THEMENBLOCK 1

Extremismus/Hasskriminalität

Hasspredigten bei Straftaten im TE-Kontext, Dr. Ali Sadr, Bundeskriminalamt

Das Risikobewertungsinstrument RADAR-rechts – Zielrichtung und Methodenentwicklung, Lutz Heil, Bundeskriminalamt & Jonas Knäble, Kriminologische Zentralstelle

Hate Speech und Hate Crime. Erkennung und Verarbeitung durch Arbeitsteilung zwischen Mensch und Maschine, Dorothea Thomas-Aniola, Dr. Gerhard Backfried, Hensoldt Analytics GmbH und Dr. Edith Huber, Donau-Universität Krems

10:20 UHR – PAUSE

10:50 Uhr – THEMENBLOCK 2

Tools und Konzepte für die polizeiliche Praxis

Cutting Crime Impact (CCI) – Praxis- und nutzerorientierte Bedarfe erkennen und berücksichtigen, Melanie Schlüter & Maurice Illi, Landeskriminalamt Niedersachsen

Projekt BEST – Befragungsstandards für Deutschland, Lisa Stegemann & Uwe Rüffer, Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Kriminalität und polizeiliche Maßnahmen in Mikrosegmenten in Nordrhein-Westfalen, Kai Seidensticker & Isabel Krause, Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen

11:55 UHR – MITTAGSPAUSE



16. JUNI 2021

Forum KI PROGRAMM

2

13:00 Uhr – THEMENBLOCK 3

Cybercrime

Verbreitung von Pornografie unter Jugendlichen – Eine Analyse polizeilicher Sachverhalte,
Michael Laumer, Landeskriminalamt Bayern

Wie Betrugsmaschinen funktionieren. Eine Taxonomie betrügerischer Täuschungen,
Prof. Dr. Christian Thiel, IU Internationale Hochschule

Cyberangriffe gegen Unternehmen, Arne Dreißigacker, Kriminologisches Forschungsinstitut
Niedersachsen & Prof. Dr. Gina Rosa Wollinger, Hochschule für Polizei und öffentliche
Verwaltung Nordrhein-Westfalen

**Compromised Data Clearing House -Der Umgang mit kompromittierten Nutzerdaten
durch das BKA ,** Stefan Methien, Bundeskriminalamt

14:25 UHR – PAUSE

14:55 Uhr – THEMENBLOCK 4

Aktuelle Befunde zu Gewaltkriminalität

**Projekt PaRis (Pflege als Risiko - Wege zur Prävention und Verfolgung von Gewalt-
straftaten gegenüber Pflegebedürftigen),** Johanna Erlbeck & Clara Ackermann,
Landeskriminalamt Berlin

Sicherheit und Gewalt in Nordrhein-Westfalen, Dr. Maike Meyer & Lena Dahlen,
Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen

15:40 Uhr

Verabschiedung

Claudia Lehmann, Leiterin des Kriminalistischen Instituts

15:45 UHR – ENDE DER VERANSTALTUNG